

Hansjörg Fink, 1969 in Aalen geboren, erhielt bereits früh eine fundierte und stilübergreifende Ausbildung bei Paul Schreckenberger (Klassische Posaune), Bobby Burgess (Lead- und Jazzposaune) und Klaus Wagenleiter (Harmonielehre, Arrangement und Komposition).

Er war Posaunist im Heeresmusikkorps in Stuttgart-Bad Cannstatt und Mitglied im Bundesjazzorchester unter Peter Herbolzheimer. Sein Musikstudium führte ihn an die Amsterdamer Hochschule der Künste in Hilversum/Niederlande; dort studierte er Jazz und Populärmusik bei Bart und Erik van Lier, klassische Posaune bei Ben van Dijk. Seit 1996 ist Hansjörg Fink Soloposaunist im World Famous Glenn Miller Orchestra und mit diesem regelmäßig auf Tournee. Darüber hinaus ist er als freischaffender Musiker tätig. Im Rahmen von Konzerten, CD-Produktionen sowie Rundfunk- und Fernsehaufnahmen ist er regelmäßig mit renommierten Bigbands Europas zu hören, darunter die WDR Big Band, die SWR Big Band, das Jazz Orchestra of the Concertgebouw Amsterdam und die Paul Kuhn Big Band. Konzertreisen in über 70 Ländern führten ihn durch Europa und in Großstädte aller Kontinente – von Paris, Monaco, Moskau bis New York, Kapstadt, Bombay, Tokio oder Dubai.

Hansjörg Fink fühlt sich als Leadspieler, Satzspieler und Solist den unterschiedlichsten Musikstilen verbunden und ist in Bigbands, Musical- und Theaterproduktionen, Popbands und auf den großen Jazz-Festivals ebenso zu Hause wie in Sinfonieorchestern, Kammermusikensembles und bei Soloprojekten.

Hansjörg Fink ist auf mehr als 70 CD-Produktionen zu hören (Stand 2016), darunter auch eigene Produktionen.

Von 2011 bis 2015 lehrte Hansjörg Fink an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar im Fach Jazzposaune, Ensembleleitung und als Leiter des Jazzorchesters der Hochschule.

Als Dozent für Big Band und Posaune folgt er regelmäßig Einladungen zu Jazz-Workshops.

www.musikfuerorgelundposaune.de

www.hansjoergfink.com

www.finklehnenduo.com